L01490 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 1. 1. 1905

Herrn Hermann Bahr Wien Ob St Veit Veitliffengaffe.

Wien, 1. 1. 905

mein lieber Hermann, du kannst dir denken, wie leid es mir u meiner Frau war, dass du von Lueg absuhrst, ohne dass wir dich nur begrüßen konnten. Wir haben

*** dort ein paar schöne Tage verbracht – und alles genossen – von Burckhards Clavier bis zum Rodeln. Schade, schade. Nun auf baldiges Wiedersehen, die schönsten Neujahrsgrüße u wünsche und für dein Bild den herzlichsten Dank.

Dein Arthur

TMW, HS AM 23370 Ba. Kartenbrief, 443 Zeichen Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent Versand: Stempel: »1. 1. 1905«. Ordnung: Lochung

□ 1) Arthur Schnitzler: The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr. Chapel Hill: The University of North Carolina Press 1978, S.88. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Göttingen: Wallstein 2018, S.338.